

Betriebsanleitung

DoKEP-Ladungssicherungsnetz ZP 350 Für PKW und Anhänger



Diese Bedienungsanleitung ist vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen und bei Gebrauch zu beachten.

Das DoKEP Ladungssicherungsnetz ZP 350 erfüllt die Anforderungen der DIN EN 12195-2 und VDI 2700 Blatt 3.3.

Das DoKEP Ladungssicherungsnetz ZP 350 ist ein Profiprodukt, das für den gewerblichen Anwender vorgesehen ist.

Grundlegende Sicherheitshinweise:

- Die Ladung lückenlos verstauen. „Formschluss vor Kraftschluss“.
- Schwere Ladungsteile sollten möglichst weit unten verstaut werden.
- Die Lastenverteilung sollte gleichmäßig erfolgen (längs-/quermittig).
- Mit dem zusätzlichen Einsatz von DoMatt Anti-Rutschmatten kann die Sicherheit der Ladungssicherung weiter erhöht werden.
- Stets mit einer dem Beladungszustand des Fahrzeugs angepassten Geschwindigkeit fahren.
- Das DoKEP-Ladungssicherungsnetz darf niemals über die zulässige Zugkraft (LC) hinaus belastet werden.
- DoKEP-Ladungssicherungsnetze dürfen nur zum Verzurren von Ladungen verwendet werden, niemals zum Heben von Lasten.

Es wird insbesondere auf die folgenden mitgeltenden Vorschriften und technischen Regeln hingewiesen:

- DGUV Vorschrift 1 – Grundsätze der Prävention
- DGUV Vorschrift 70 – Unfallverhütungsvorschrift Fahrzeuge
- VDI 2700 ff. – Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen
- VDI 2700 Blatt 3.3 – Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen – Netze zur Ladungssicherung
- DIN EN 12195 – Ladungssicherungseinrichtungen auf Straßenfahrzeugen – Sicherheit
 - Teil 1 – Berechnungen der Zurrkräfte
 - Teil 2 – Zurrgurte aus Chemiefasern

Darüber hinaus sind ggf. sonstige Sonderregelungen zu beachten, wie z. B. bei Gefahrgut-, Schienen- oder Schiffstransport.

Ablegekriterien:

Werden Mängel / Beschädigungen festgestellt, die die Sicherheit beeinträchtigen, sind DoKEP-Ladungssicherungsnetze der weiteren Benutzung zu entziehen. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller bzw. durch befähigte Personen/Sachkundige durchgeführt werden.

Die Ablegereife des Ladungssicherungsnetzes ist erreicht, wenn

- Querschnittsbeschädigungen (Einschnitte) im DoKEP-Ladungssicherungsnetz vorhanden sind, die in der Summe aller tragenden horizontalen Gurtbandstränge mehr als 10 % betragen.
- Querschnittsbeschädigungen (Einschnitte) im DoKEP-Ladungssicherungsnetz vorhanden sind, die in der Summe aller tragenden vertikalen Gurtbandstränge mehr als 10 % betragen
- Wenn mehr als 10 % der tragenden Nähte funktionsbeeinträchtigend beschädigt sind
- Wenn das Etikett nicht mehr vorhanden oder unlesbar ist
- Der Kontakt mit aggressiven Stoffen (Säuren, Laugen) ist zu vermeiden.

Für die Schnellspanner, gelten die Ablegekriterien der DIN EN 12195-2 bzw. VDI-Richtlinie 2700 Blatt 3.1. Die Ablegereife ist erreicht u. a. bei:

- Verformungen durch Wärme
- Rissbildung, Brüchen, erheblicher Korrosion, bleibender Verformung an Verbindungselementen (Beschlagteilen)



HINWEIS! Gewebtes Gurtmaterial ist i. d. R. gefärbt. Durch direkten Kontakt mit Oberflächen können Farbpigmente vom Gurtmaterial auf die Oberfläche des Ladegutes übertragen werden.

Mögliche Abfärbungen oder Abdrücke können durch die Verwendung von geeigneten Zwischenlagen vermieden werden.

Technische Daten und weitere Informationen

- Maße ca. 825 mm x 1.025 mm
- Maschenweite ca. 175 mm x 75 mm
- Gurtbandbreite ca. 25 mm
- 4 Verzurrerschlaufen
- 4 beiliegende Schnellspanner
- LC Netz Befestigungspunkt 350 daN
- LC Netz gesamt 700 daN
- Sichert bis zu 500 kg Ladungsgewicht
- Mit Kennzeichnung nach VDI 2700 ff Blatt 3.3 und DIN EN 12195-2

Bedienung der Schnellspanner

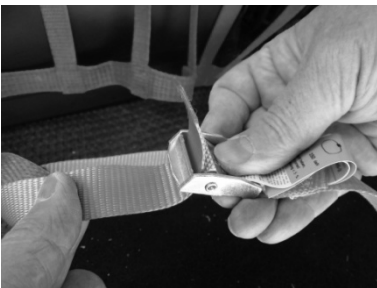


Bild 1: Zum Spannen betätigen Sie die Gurtklemme und schieben das Gurtband von unten durch die entstehende Öffnung.



Bild 2: Anschließend Schnellspanner spannen. Lösen in umgekehrter Reihenfolge.

Einsatz des DoKEP Ladungssicherungsnetzes

Die Ladungssicherung kann im Niederzurrverfahren (senkrechte Abspannung des Netzes) und vorzugsweise im Direktzurrverfahren (Überkreuz-/Schräg-/Diagonal-Abspannung des Netzes) erfolgen.

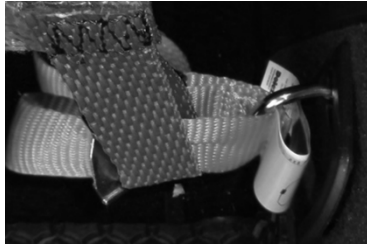
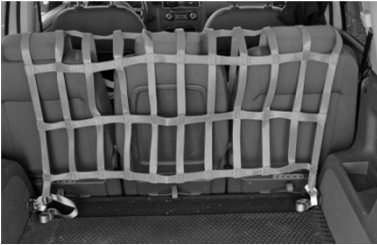


Bild 3-4: Das Gurtband des Schnellspanners durch die Schlaufen des Netzes führen und an den vorderen Zurrpunkten befestigen.



Bild 5: Netz über die Ladung legen



Bild 6: Schnellspanner verspannen.
Die Ladung ist gesichert

Entsorgung

Bitte entsorgen Sie das Produkt entsprechend den örtlichen Abfall-entsorgungsvorschriften.